

# Extrablatt.

# General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Halle, Mittwoch den 23. Februar 1916. nachmittags 3 Uhr.

## Feindliche Stellungen nördlich von Verdun durchstoßen.

**Erstürmung der feindlichen Stellungen in 10 Kilometer Breite und  
3 Kilometer Tiefe. 3000 Gefangene und unübersehbares Material.**

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

(W.F.A.) Großes Hauptquartier, 23. Febr.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Durch eine Sprengung in der Nähe der von uns am 21. Februar eroberten Gräben östlich von Souchez wurde die feindliche Stellung erheblich beschädigt. Die Gefangenenzahl erhöhte sich hier auf 11 Offiziere und 348 Mann, die Beute beträgt drei Maschinengewehre.

Auf den Maashöhen dauern die Artilleriekämpfe mit unverminderter Stärke fort.

Oestlich des Flusses griffen wir die Stellungen an, die der Feind etwa in Höhe der Dörfer Consenvoye-Azannes seit 1 1/2 Jahren mit allen Mitteln der Befestigungskunst ausgebaut hatte, um eine für uns unbequeme Einwirkung auf unsere Verbindungen im nördlichen Teile der

Woëvre zu behalten. Der Angriff stieß in der Breite von reichlich 10 Kilometer, in der er angelegt wurde, bis zu 3 Kilometer Tiefe durch. Neben sehr erheblichen blutigen Verlusten büßte der Feind mehr als 3000 Mann an Gefangenen und zahlreiches, noch nicht übersehbares Material ein.

Im Oberelsaß führte der Angriff westlich Heidenweiler zur Fortnahme der feindlichen Stellungen in einer Breite von 700 und einer Tiefe von 400 Metern, wobei etwa 80 Gefangene in unserer Hand blieben.

In zahlreichen Luftkämpfen jenseits der feindlichen Linien behielten unsere Flieger die Oberhand. Oestlicher und Balkan-Kriegsschauplatz: Unverändert.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Konrad Fohl, Halle.





9. Jahrgang des 23. Bandes 1918. Mittwoch den 2. März

# Zeitliche Stellung der von Berlin durchgeführten Stellungnahmen

Erklärung der zeitlichen Stellungnahmen in 10 Kilometer  
Stellungnahmen und untergeordneten

Der deutsche Reichstag hat am 2. März 1918...

